





## Presseeinladung

## Ausstellungseröffnung: "?!Angekommen!?" – Einzigartige Präsentation von Kunstwerken jüdischer Migranten

Mittwoch, 6. November 2019
um 18.00 Uhr
Ausstellungsfläche vor dem Repräsentantensaal (2.Etage)
Neue Synagoge – Centrum Judaicum
Oranienburger Straße 29-31
10117 Berlin

Die Jüdische Gemeinde zu Berlin lädt am Mittwoch, den 6. November um 18.00 Uhr, im Rahmen der **Jüdischen Kulturtage 2019** zur Eröffnung der Ausstellung "?!Angekommen!?" in die Neue Synagoge in der Oranienburger Straße ein. Die Begrüßung erfolgt durch den Vorsitzenden der Jüdischen Gemeinde zu Berlin, **Dr. Gideon Joffe**. Grußwort: **Dr. Anja Siegemund**, Direktorin der Stiftung Neue Synagoge Berlin - Centrum Judaicum. Einführung: **Hannelore Altmann**, Initiatorin der Ausstellung und Vorstandsmitglied der Jüdischen Gemeinde zu Berlin.

Die Ausstellung »Angekommen!?« bietet einen Einblick in die Vielfalt jüdischer Selbstbehauptung und Imagination und widmet sich den vielen offenen Fragen jüdischer Künstler\*innen in Deutschland heute. Zwischen 1991 und 2004 migrierten ca. 200.000 sowjetische Juden in die Bundesrepublik Deutschland. Sprachliche und berufliche Barrieren sowie Erfahrungen mit Ausgrenzungen bestimmten und bestimmen bis heute häufig das Leben jüdischer Migrant\*innen.

Zu sehen sind über 70 Exponate, darunter Gemälde, Grafiken, Fotografien, Skulpturen und Installationen von 20 jüdischen Künstler\*innen, die aus der ehemaligen Sowjetunion nach Deutschland eingewandert sind. Kuratiert wurde die Ausstellung durch den Bildenden Künstler **Michael Bensman**, der ebenso wie die anderen Künstler der neugegründeten **Kunstgalerie "Arche neu"** der Jüdischen Gemeinde an diesem Abend anwesend sein wird.

Ab dem 07. November 2019 bis zum 06. Januar 2020 ist die Ausstellung von Sonntag bis Donnerstag täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet. (Freitags 10 - 15 Uhr)

Bitte melden Sie sich an per E-Mail: presse@jg-berlin.org oder Fax: (030) 880 28 214	
Name, Vorname:	
Medium:	
Funktion:	
Tel-Nr.:	
E-Mail:	
Mr. 1 0: 7	P. 1.714 O. 1. 1.74 I. 1.

Wir bitten Sie, Zeit für die erhöhten Sicherheitsvorkehrungen einzuplanen.

Pressekontakt: Ilan Kiesling Leiter Kommunikation/Pressesprecher Jüdische Gemeinde zu Berlin K.d.ö.R., Oranienburger Straße 28-31, 10117 Berlin



Tel-Nr.: (030) 880 28 1590 Fax Nr. (030) 880 28 214 E-Mail: presse@jg-berlin.org

